

GZ.: Präs. 40336/2008-1
Informationsbericht
zum Menschenrechtsbericht
der Stadt Graz 2007

Graz, 2008-10-29
Brigitte Köksal

BerichterstellerIn:

.....

**Bericht
an den
Gemeinderat**

Im April 2007 hat der Menschenrechtsbeirat der Stadt Graz seine Arbeit begonnen. Die Erstellung des Menschenrechtsberichtes ist eine der wichtigsten Aufgaben des Beirates und soll in Zukunft regelmäßig erfolgen.

Dem nun vorliegenden Bericht wurde eine gesamtheitliche Sicht der Menschenrechte, also die bürgerlich-politischen sowie die wirtschaftlichen, sozialen und die kulturellen, zu Grunde gelegt. Im Bericht enthalten sind sowohl „best practise“ Beispiele als auch neue Ideen und Kritik. Etliche der Vorschläge können nicht im Wirkungsbereich der Stadt Graz umgesetzt werden, sondern richten sich auch an den Bund und/oder das Land Steiermark. Soweit Anregungen den Zuständigkeitsbereich der Stadt Graz betreffen, werden die Möglichkeiten der Umsetzung geprüft.

Der **Ausschuss für Integration, Menschenrechte und internationale Beziehungen** stellt daher den

A n t r a g,

der Gemeinderat wolle

den beiliegenden Menschenrechtsbericht der Stadt Graz 2007 zur Kenntnis nehmen.

Die Bearbeiterin:

Der Magistratsdirektor:

(Brigitte Köksal)

(Mag. Martin Haidvogel)

Der Bürgermeister:

Beilage:

1. Menschenrechtsbericht der Stadt Graz 2007

(Mag. Siegfried NAGL)

Der Antrag wurde in der heutigen <input type="checkbox"/> öffentl. <input type="checkbox"/> nicht öffentl. Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von GemeinderätInnen
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit . . . Stimmen / . . . Gegenstimmen) angenommen.
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt
Graz, am
Der / Die SchriftführerIn: